

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

225 (15.8.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225. Erstes Blatt. Sonntag den 15. August (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 81212. Die Bestellung der Gendarmerie-Patrouille zu den diesjährigen Herbstübungen betreffend.

Gelegentlich der diesjährigen größeren Truppenübungen, welche in der Zeit vom 3. bis 21. September d. J. in der Gegend zwischen Palmbach bis Reichen und Freiburg bis Müllheim stattfinden, werden zur Verhütung von Flurbeschädigungen acht, von je einem Gendarmen geführte, berittene Patrouillen in Thätigkeit treten, deren kommandirte Mannschaften einen Ringtragen aus welchem Metall als besonderes Dienstabzeichen tragen. Den Befehlen der zu diesen Patrouillen kommandirten Unteroffiziere und Mannschaften, welche insbesondere die Befugnis haben, das zuschauende Publikum von dem Betreten bestimmter Fluren zurückzuhalten und denselben geeignete Aufstellungspunkte anzuweisen, ist in gleicher Weise wie denjenigen der Gendarmerie Folge zu leisten, und es können Personen, welche auf einer strafbaren Handlung betroffen werden, sowie solche, die sich ihnen bei Ausübung ihres Dienstes thatsächlich widersetzen, sie angreifen oder beschimpfen, von denselben vorläufig festgenommen werden, sofern anzunehmen ist, daß der Thäter bei nicht erfolgter Festnahme in seinem strafbaren Verhalten fortfahren werde.

Karlsruhe, den 10. August 1897.

Groß. Bezirksamt.
Keff.

Bekanntmachung.

Nr. 80405. Die Verteilung der Unterstüzungen aus dem Baden-Durlacher evangelischen Waisenfond für 1897 betr.
An die Gemeinderäte der Landgemeinden, mit Ausnahme von Beiertheim, Bulach, Daglanden und Grünwinkel.

Von den Erträgen des Baden-Durlacher evangelischen Waisenfonds soll der auf die Gemeinden des diesseitigen Bezirks entfallende Anteil verteilt werden.

Auf Unterstützung aus diesem Fond haben solche Waisen aus den ehemals Baden-Durlacher Landbestellen Anspruch, welche ehelich geboren, evangelischer Konfession, weniger als 14 Jahre alt und bedürftig sind und wenigstens den Vater verloren haben.

Die obengenannten Behörden werden beauftragt, unter Bezug des Waisenrichters festzustellen, wie viele solcher Waisen in der Gemeinde vorhanden sind und das Ergebnis, vom Waisenrichter mitunterzeichnet, binnen 10 Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 9. August 1897.

Groß. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 79875. In der Strafsache gegen den Zimmermann Wilhelm Friedrich Schäfer von Wolfartsweier, wohnhaft hier, wegen groben Unfugs, Ruhestörung, Widerstands, Beleidigung und Sachbeschädigung hat Groß. Schöffengericht zu Karlsruhe am 7. Juli 1897 für Recht erkannt:

Der Angeklagte Wilhelm Friedrich Schäfer wird wegen groben Unfugs und Ruhestörung zu einer Haftstrafe von

fünf Tagen,

wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt unter Annahme mildernder Umstände, Beleidigung des Schutzmanns Groß, also eines Beamten, in Ausübung seines Berufs und wegen Sachbeschädigung zu einer Gefängnisstrafe von

sieben Tagen,

welch' letztere Strafe mit der durch Urteil vom 16. Juni d. J. gegen den Angeklagten erkannten Strafe zu einer Gesamtstrafe von

zwanzig Tagen

Gefängnis vereinigt wird, verurteilt und hat die Kosten des Strafverfahrens zu tragen.

Karlsruhe, den 7. August 1897.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 82864. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß in den Gemeinden Oberlustadt und Ruhardt, Amts Germerstheim, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist. In der Gemeinde Niederlustadt ist dieselbe erloschen.

Karlsruhe, den 13. August 1897.

Groß. Bezirksamt.
Keff.

Bekanntmachung.

3.2. Nr. 15850. Die Witwe des Schriftsehers Max Schell in Karlsruhe, Marie Amalie geb. Hettinger, hat beantragt, sie in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemanns einzuweisen.

Einsprachen hiergegen sind

hier anzubringen.

Karlsruhe, den 7. August 1897.

Groß. Amtsgericht V.

gez. Mainhard.

Dies veröffentlicht:

Der Gerichtsschreiber:

Thum.

Bekanntmachung.

Nr. 8427. Die Guldigung für 1897 betreffend.

3.2. Alle ständig hier wohnenden Männer, welche zwischen dem 9. September 1896 und dem 9. September 1897 das 21. Lebensjahr zurücklegten oder zurücklegen werden und noch nicht den Guldigungseid und Verfassungseid abgelegt haben, werden — vorausgesetzt, daß sie badisches Staatsbürgerrecht besitzen und nicht beim Militär dienen — aufgefordert, sich innerhalb acht Tagen bei dem Stadtrat — Sekretariat II, Rathaus, Zimmer Nr. 19/21, parterre, gegen die Hebelstraße — zur Aufnahme in die Guldigungsliste anzumelden.

Karlsruhe, den 10. August 1897.

Der Stadtrat.
Kraemer.

J. B.: Bleicher.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

In dem heutigen Gottesdienste wird Herr Präfekt Berends, Professor am Priesterseminar in Amersfoort in Holland, in deutscher Sprache die Predigt halten.
Karlsruhe, den 14. August 1897.

(Alt-) Katholisches Stadtpfarramt.

8.1. Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Das neue Schuljahr 1897/98 beginnt am 19. Oktober d. J. — Aufnahme der Tages Schüler **Dienstag den 19. Oktober, Vormittags 8 Uhr**, Aufnahme der Abendschüler **Dienstag den 19. Oktober, Abends 8 Uhr.**

Der Unterricht wird in 3 Abtheilungen mit nachfolgenden Lehrfächern erteilt:
Geometrisches Zeichnen, darstellende Geometrie, Beleuchtungslehre, Perspektive, Freihandzeichnen, Figurenzeichnen, Altzeichnen, Flächenmalen, Darstellen nach der Natur, Stillleben, Ornamentik, Architektur, kunstgewerbliches Zeichnen und Entwerfen, Thonmodellieren, Wachsmoellieren, Eiselnieren, Keramik, dekoratives Malen, Methodik des Zeichenunterrichts, Geometrie, Stereometrie, Kunstgeschichte, Anatomie, Kalligraphie, Holzschneiden, Aufsatz, Rechnen, Buchführung, Wechsellehre, Kostenberechnungen etc.

Die erste Abtheilung, **Fachschule**, umfasst folgende sechs Schulen: **A. Architektur-**schule, 3 Jahreskurse: Architektur- und Möbelzeichnen, Metallarbeiten und Verwandtes; **B. Bild-**hauerschule, 3 Jahreskurse: Modellieren in Wachs und Thon, Holzschneiden; **C. Eiselnierschule**, 3 Jahreskurse: Eiselnieren, Gravieren, Lederplastik und Aetzen in Metall; **D. Dekorations-**schule, 3 Jahreskurse: Dekoratives Malen und figürlich-ornamentale Illustration; **K. Keramische Schule**, 3 Jahreskurse: Entwerfen u. Ausführen von Objekten in Terracotta, Majolika, Steingut, Fayence etc.; **Z. Zeichenlehrerschule**, 4 Jahreskurse.

Die zweite Abtheilung, **Winterschule** (Gästekurs): Freihandzeichnen und Fachunterricht für Schüler, hauptsächlich Dekorationsmaler, welche die Anstalt nur den Winter über besuchen und die Reise für die Fachschule nicht besitzen.

Die dritte Abtheilung, **Abendunterricht** im Freihandzeichnen und Modellieren für Lehrlinge und Gewerbegehilfen.

Anmeldungen für die erste und zweite Abtheilung sind bis längstens **15. September** schriftlich unter Beilage von Schul- und Leumundzeugniß, Geburtschein und Zeichnungen an die **Direktion** einzureichen.

Das Schulgeld, welches bei der Aufnahme zu entrichten ist, beträgt für das Winterhalbjahr in der I. und II. Abtheilung für Reichsangehörige 25 M., für Ausländer 40 M.; außerdem haben die Schüler dieser 2 Abtheilungen (ständige und Gäste) ein einmaliges Eintrittsgeld von 10 M. zu entrichten. Das Schulgeld für die III. Abtheilung, Abendschüler, beträgt 10 M.

Die weiteren Bestimmungen über Aufnahme, Stipendien, Schulgeldbefreiung etc. sind aus dem Programm der Schule zu ersehen, welches auf Ersuchen zugestellt wird.
Karlsruhe, den 1. August 1897.

Die Direktion.
Gög.

Bekanntmachung.

Nach einer Mitteilung des Gr. Bezirks-Amtes dahier wird an manchen Bauten die Bestimmung des §. 17 der Unfall-Verhütungs-Vorschriften, betr. die **Abstreifung und Verschälung von Brunnen, Dohlen, Gruben u. s. w.** außer Acht gelassen. Auch hat der Beauftragte des Oestern Klage darüber geführt, daß die **Gerüstungen** stellenweise recht mangelhaft und die **Gebälke** in Neubauten vielfach nicht in ordnungsmäßiger Weise abgedeckt sind.

Wir sehen uns daher veranlaßt, auf die §§. 1-10, §§. 17-18, sowie §. 26 und Schlußbestimmungen der **Unfall-Verhütungs-Vorschriften** aufmerksam zu machen, wonach Zuwiderhandelnde Strafen bis zu M. 100.—, Zuschläge bis zum doppelten Betrag des Beitrags oder Einschätzung in eine höhere Gefahrenklasse zu gewärtigen haben. Die Unfall-Verh.-Vorschriften sind von jetzt ab unentgeltlich im **Sektionsbureau, Steinstraße 31**, oder bei den Herren **Vertrauensmännern** erhältlich.
Karlsruhe, den 9. August 1897.

Der Vorstand
der Sektion II der südwestlichen Baugewerks-Berufsgenossenschaft.
Reiss.

Ausstellung.

8.2. Im **Kunstgewerbemuseum** (Westendstraße 81) ist der **Reinpreis S. K. H. des Grossherzogs** zum diesjährigen **Iffezheimer Rennen**, ein silbervergoldeter Pokal, bis einschl. 23. d. Mts. ausgestellt, täglich, auschl. Samstags, in den üblichen Stunden, unentgeltlicher Zutritt.

Wohnungen zu vermieten.
— **Mugartenstraße 28** ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen **Mugartenstraße 24** im Laden.
— **Bernhardstraße 3**, nächst dem Durlacherthor, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern mit Aussicht in den Großh. Fasengarten nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **parterre** oder **Klauprechtstraße 10** im 2. Stock zu erfragen.
— **Bernhardstraße 8**, in freier Lage, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 5 großen Zimmern und reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres **parterre rechts** oder **Bernhardstraße 11** im Laden.

— **Durlacher Allee 40** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.
— **Durlacher Allee 41** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.
— **Durlacher Allee 41** ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.
— **Durlacher Allee 43** sind Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, von 2 und 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
*8.2. **Georg-Friedrichstraße 29** (Neubau) ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

— **Grenzstraße 10** ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— **Hirschstraße 18** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern (Küche mit Kochgas), Keller (frisch hergerichtet) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
*2.2. **Kaiser-Allee 71** ist wegen Verletzung eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, **parterre**.
— **Kaiser-Allee 79** sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und Zugehör nebst Hühnerhof und großem Garten einzeln oder zusammen auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Kaiser-Passage 28** auf dem Bureau.
5.3. **Kaiser-Allee 97** ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad, Kammer, sowie alle zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 24**, **parterre**.
— **Kaiserstraße 68** ist im Hinterhaus auf 1. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche hinter Glasverglasung sehr preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden.
— **Kaiserstraße 65**, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres **Durlacher Allee 14**, **parterre**.
4.4. **Kapellenstraße 72** ist im 2. Stock eine große Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 5 Zimmern mit Mansarde nebst Zugehör an eine ordnungsliebende Familie per 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr. Zu erfragen daselbst, **parterre**.
— **Klauprechtstraße 10**, bei verl. **Karlstraße**, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.
10.4. **Körnerstraße 21** (Weststadt) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **F. K. Nauch**, **Werberplatz 31** im 2. Stock.
— **Körnerstraße 31**, in angenehmem, ruhigen Privathause ohne Hinterhaus, ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.
*3.3. **Ludwig-Wilhelmstraße 5** ist der 3. Stock von 4 schönen Zimmern mit Gaseinrichtung und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres im Eckladen und **Bernhardstraße 9** im 2. Stock.
— **Ludwig-Wilhelmstraße 9** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
*2.2. **Marienstraße 92** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock rechts.
— **Morgenstraße 39** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör an ruhige, ordnungsliebende Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Werberstraße 91** im 2. Stock rechts.
— **Morgenstraße 41** (Neubau) sind noch einige Wohnungen von 3 und 2 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres **Morgenstraße 27**, **parterre**.
— **Rudolfstraße 13** sind zwei sehr schöne Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 3 großen Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnung im 3. Stock hat Balkon und Parquet im Balkonzimmer. Näheres **parterre**.
3.2. **Scheffelstraße 44a** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
— **Scheffelstraße 61** (nächst der Kriegerstraße) sind im 1., 2. und 3. Stock rechts je eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov sammt Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres **Waldstraße 13**.
— **Uhländstraße 8** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Antheil an der Waschküche und am Troden Speicher nebst dem üblichen Zugehör, sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
— **Waldstraße 11** ist im 2. Stock des neuen Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und einer Küche, um den Preis von 400 M. sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst oder beim Eigentümer **Waldhornstraße 12**, **parterre**, zu erfragen.

— Werderstraße 12 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 schönen, geräumigen Zimmern, Badeeinrichtung, 2 Mansardenzimmern, Küche, 2 Kellern, Holzstall und Waschküche, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstr. 14, parterre.

— Werderstraße 87 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 geräumigen Zimmern und großer Küche, Keller und Mansarde auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre oder im Kontor im Hofe.

— Winterstraße 32 sind noch einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

— Winterstraße 34, Ecke der Marienstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4—5 nach der Straße gehenden Zimmern, Küche mit Gas und allem sonstigen Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

— Winterstraße 50, nächst der Ruppurrerstraße, ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91 im 2. Stock rechts.

— Eine herrschaftliche Wohnung von 5—7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist an eine kleine Familie von erwachsenen Personen ohne Kinder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2a, parterre.

— Im Neubau Winterstraße 45 sind auf 1. Oktober 2 Dachwohnungen von 3 und 2 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen bei Frau L. Meess Wittwe, Winterstraße 44.

— In einem ruhigen Hause des westlichen Stadtteils ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst nützlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Chr. Blank, Leopoldstraße 7.

*3.2. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde ist wegen Verletzung sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 33 im Laden. Ebenfalls ist ein gebrauchter, gut erhaltener Herd sofort zu verkaufen.

Im Neubau Winterstraße 40

sind nachstehende Wohnungen ohne Vis-à-vis per 1. Oktober d. J. event. auch sofort zu vermieten: im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen mit Glasabschluß von 3 und 4 Zimmern nebst allem Zugehör, Anteil an der Waschküche, geräumigen Kellern, Mansarden etc. Näheres im 1. Stock.

*4.3. Wegzugs halber

per 1. Oktober zu vermieten ein ganzes Stockwerk mit Abschluß, enthaltend 4 schöne, große Zimmer nebst allem Zugehör (incl. Wasser) zu M. 450.—. Näheres Oskar Fischer, Klaurechtstraße 10, drei Treppen hoch.

*3.2. Uhlstraße 23

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

*3.2. Marienstraße 60 ist die Wohnung im 2. Stock (1. Etage) von 4 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer etc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Bureau.

Hirschstraße 83

ist auf 1. Oktober oder früher eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, großem Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Anzusehen von 11—1 Uhr Vormittags und 3—5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen daselbst oder beim Eigentümer, Hirschstraße 112.

In meinem Neubau

5.5. Amalienstraße 27

sind auf 23. Oktober eventl. später der 4. Stock von 5 resp. 7 Zimmern mit Bad und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 (Eingang Waldstr.) im Hause d. H. Gebr. Hensel, Hofl.

K. Appenzeller.

Im Neubau,

Ecke der Winter- und Marienstraße (mit Aussicht auf den Kirchenplatz), sind der 2. und 3. Stock von je 5 oder 4 Zimmern, nebst Badezimmer, sowie eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 39, parterre.

— Kaiserstraße 23 (Neubau)

ist per 1. Oktober zu vermieten: eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und allem Zugehör, oder geteilt in 4 Zimmern und Küche und 2 Zimmer und Küche. Zu erfragen im Wurfstaden daselbst.

Herrschafts-Wohnung.

— Karl-Wilhelmstraße 20, gegenüber dem Grob. Fasanengarten, ist eine elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre, oder beim Eigentümer, Konditor Freund, Kriegstr. 8.

Im Neubau Georg-Friedrichstraße 21

sind Wohnungen im 1., 3. und 4. Stock mit je drei Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei H. Schröder.

Wohnung zu vermieten.

— Bernhardtstraße 7 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller per 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

Im Neubau Waldhornstraße 10

sind nachstehende Wohnungen per 1. Oktober zu vermieten: 4. Stock 5 Zimmer, Badezimmer, Veranda und Zugehör; Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche, Näheres eben daselbst.

Villen zum Alleinbewohnen

im Preis von M. 3200, M. 3500 und M. 4000 habe im Auftrag zu vermieten. Dieselben befinden sich in feinsten Lage, haben teilweise großen Garten, Stallung und Remise.

*6.2. E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

Beiertheim.

— Hildestraße 17 sind im 1. und 2. Stock Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Familien zu vermieten. Näheres daselbst oder Bürgerstr. 97.

Im Neubau

Kronenstraße 16 (Schloßseite)

sind nachstehende Wohnungen per 1. Oktober event. auch früher zu vermieten:

1. Stock Laden mit 2 Schaufenstern, anstoßende 3 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zugehör;
 2. Stock 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Mansarde etc.;
 3. Stock 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Mansarde etc.
- Näheres Kriegstraße 24, I. oder Kaiserstraße 105 in der Lithographie.

Laden.

— Kreuzstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist auf 1. Oktober d. J. ein schöner Laden zu vermieten. Näheres bei der Freiberrl. v. Seideneck'schen Güterverwaltung in Mühlburg.

— Läden zu vermieten.

Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Laden.

*7.7. Ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern und Wohnung ist auf 1. Oktober Kaiserstraße 138 zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Ein großer Laden

in guter Lage mit Wohnung ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

*5.2. Im Neubau Amalienstraße 27 ist auf 1. Oktober oder später ein großer, heller Laden mit anstoßendem Zimmer (als Bureau) um billigen Preis zu vermieten. Auch kann passende Wohnung dazu abgeben werden. Näheres Amalienstraße 23 (Eingang Waldstraße) im Hause der Herren Gebr. Hensel, Hoflieferanten.

K. Appenzeller.

Laden zu vermieten.

— Sofienstraße 26 ist der seither von mir innegehabte Laden per 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Zu erfragen Conditorei M. Siebel, Waldstraße 49.

Mühlburg.

— Laden in schönster Lage mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherräume, Gas- und Wasserleitung auf 1. Oktober zu vermieten. Auskunft Hildestraße 29, ebener Erde.

Wohnungs-Gesuch.

*3.3. Gesucht auf 1. Oktober eine elegante Wohnung von 5 Zimmern in der Nähe des Bahnhofes. Badezimmer erwünscht. Offerten unter Nr. 5751 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Ein möbliertes, schönes Zimmer mit oder ohne Pension ist sofort zu vermieten: Herrenstraße 8, eine Treppe hoch.

— Gartenstraße 40 ist ein feines, möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang an einen besseren Herrn sofort zu vermieten.

— Akademiestraße 75, eine Treppe hoch, ist ein nach der Straße gelegenes, gut möbliertes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

— Karlstraße 46a sind zwei elegant möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, auf sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Zirkel 19 im 3. Stock rechts.

*2.2. Marienstraße 19

sind zwei Zimmer, ein besseres und ein einfaches, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Fein möbliertes, großes Zimmer

per 15. August zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Laden.

— Amalienstraße 19, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer ohne Pension auf 1. September zu vermieten. Anzusehen von 8 Uhr früh bis 7 Uhr Abends.

In feinem, ruhigem Hause

sind zwei schön möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) zu vermieten. Näheres Rheinhafenstraße 10. *3.3.

*2.2. Zimmer,

gut möbliertes, sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 46, parterre.

*4.3. Als Bureau geeignet

oder für ein Herren- und Damenschneidergeschäft ist ein 2. Stock mit über 30 Meter Front in der Nähe des Bahnhofes alsbald zu vermieten. Das Nähere Kreuzstraße 22.

Werkstätte.

— Ein geräumiger Seitenbau, zweistödig, mit bequemer Zufahrt, als Werkstätte oder Lageraum für ein größeres Geschäft passend, ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres zu erfragen Augartenstraße 56 in der Wirtshaus.

Stallung zu vermieten.

— Umlandstraße 17 sind Stallung für 3—4 Pferde, Durschzimmer, Heuspeicher und Wagenremise sofort zu vermieten. Näheres Umlandstr. 16 oder Rheinstraße 9.

Zimmer gesucht,

möblirt und unmöblirt.
Karlsruher Wohnungsnachweis,
Kondellplatz.

Dienst-Antrag.

— Wegen Erkrankung des Mädchens wird zu einer kleinen Familie für sogleich ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeiten pünktlich verrichtet und gute Zeugnisse besitzt: Westendstraße 52 im 2. Stock.

10000 Mark

werden sofort oder später von einem pünktlichen Zinszahler auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5581 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lebens- u. Volksversicherung sucht

für hier und Umgebung tüchtige Agenten gegen Gewährung hoher Provision. Näheres unter Nr. 5700 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per sofort

ein tüchtiger Buchhalter gesucht. Stenographie und Umgang mit Schreibmaschine erwünscht. Offerten unter Nr. 5705 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtiger Vertreter

von größerer Fleischwarenfabrik gesucht. Spezialität: Schinken und Würst-Dauerwaren. Offerten unter L. C. 793 an Haassenstein & Vogler, A.-G., Köln.

5000 Mark

und mehr kann Jeder- mann durch Uebernahme unserer Agentur (ohne Branchenkenntnisse) jährlich verdienen. Adressieren Sie an A. B. 117, Berlin W. 30. 8.7.

Tüchtige Leute

auf Herrenstoffe gesucht. Mittel nicht nötig. Verdienst sehr groß. Größtens dauernd. Briefe erbeten M. 3 postlagernd Weissenhorn.

Haustelegraphen-Monteur

gegen hohen Lohn und dauernde Arbeit gesucht. C. Gordt, R. 3. 2. Mannheim.

Nähmaschinen-Reparateur,

selbständiger Arbeiter, soliden Charakters, auf dauernde Stellung nach auswärts. Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und Lohnansprüche unter Nr. 5767 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtiger Feuerschmied

auf Luxuswagen, sowie Feilschmiede finden sofort dauernde, lohnende Stellung.
W. Diem,
Hofwagenfabrik, Heilbronn.

Maler und Anstreicher,

nur tüchtige, erhalten dauernde Arbeit gegen guten Lohn bei Carl Dieber, Malermeister, Sofienstraße 56.

Griechische Weine in Karlsruhe!

eingeführt von
Friedr. Carl Ott, Würzburg, München und Hannover.
Die vorzüglichsten und edelsten aller Südweine, hervorragende Frühstücks-, Reconvalescenten und Krankenweine.
24.2. Preis von **Mk. 1.10** an die grosse Flasche nur bei
den Herren Carl Roth, Hofdroguerie, und Victor Merkle.

Eruchtbranntwein, Arac, Cognac, Kirschenwasser, Rum und Zwetschgenwasser

empfehlen ächt und billig
Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Jähringer- und Kronenstraße.

15.9. Schwarzwald.

EYACH-SPRUDEL
(mit nur eigener Kohlensäure) das beste Tafelwasser.
Überall zu haben.

Haupt-Niederlage:
Dr. Max & Finer
in Karlsruhe.

Das Möbelgeschäft

8.3. von **P. Hirt,**

Müppurrerstraße 36,
empfiehlt sein großes Lager in kompletten Zimmereinrichtungen und einzelnen Möbeln jeder Art, in einfacher und besserer Ausführung, vollständige Betten, Bettfedern, Kopshaare, Spiegel, Vorhänge, Teppiche, Polstermöbel, Kücheneinrichtungen. Lieferungen ganzer Ausstattungen. Alle Schreiner- und Möbel-Tapezierarbeiten werden bestens besorgt in eigener Werkstätte.

Frau Elise Geiger, Dentiste,

Kaiserstraße 82a.
Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.
Telephon 299.

Ein junges Fräulein

wird in unser photographisches Atelier gesucht.

Th. Schuhmann & Sohn,
Hof-Photographen.

3.3. Zur Instandhaltung der Wohnung (kleines Haus) eines höheren Offiziers, ferner zur Pflege der Wäsche zc. wird eine bewährte

Haushälterin,

womöglich Wittne mit eigenen Möbeln gesucht, die an äußerster Sauberkeit gewöhnt, dabei ruhigen und verträglichen Charakters ist. Anträge mit Zeugnisabschriften und Photographie mit Angabe der Gehaltsansprüche bei Selbstverpflegung, da der suchende Herr gewöhnlich außerhalb speist, werden unter **C. 2110** an **Rudolf Mosse, Stuttgart**, erbeten.

2.2. Herrschaftliche Köchin,

welche der feinen Küche selbstständig vorstehen kann, findet bei hohem Lohne und guter Behandlung per 1. Oktober in dieser besserer Familie Stelle. Näheres bei **J. Müller, Karlsruhe, Kaiserstrasse 99**.

Mädchen-Gesuch.

*3.2. Auf sofort wird ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, nicht unter 16 Jahren, zu häuslicher Arbeit auf 1 1/2 Stunden täglich Vormittags gesucht. Lohn monatlich 20 Mark. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

H. Küchenmädchen,

zwei tüchtige, finden gute Stellen durch **Frau Höfler, Durlacherstrasse 69, 2.2.**

3.2. 20**geübte Däntfleberinnen**

finden dauernde Beschäftigung in der **Badischen Papierwaaren-Fabrik, Lessingstrasse 70.**

20.11. Fabrikmädchen

von 14 Jahren und älter werden bei gutem Lohn angenommen für's ganze Jahr: **Wilhelmstrasse 4.**

2.2. Kellnerin,

eine einfache, tüchtige, wird gegen guten Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht.

Deutsches Haus, Kaiser Allee 1.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehrs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen durch das Haupt-Placirungsbüreau von

K. Tröster, Kreuzstrasse 17.

Aushilfskellnerinnen

gesucht im

Schützenhaus.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei

Dreyfuss & Siegel,
Möbelstoff- und Teppichhandlung,
En gros & en détail.

In die kaufmännische Lehre

kann ein junger Mann aus besserer Familie in einem hiesigen Fabrikgeschäft gegen sofortige Vergütung eintreten. Selbstgeschriebene Offerten sind unter **Dr. 5701** an das Kontor des Tagblattes erbeten. **2.2.**

Materialwaaren und tech. Drogenbranche. Offene Lehrstelle.

In meinem **En gros-Geschäfte** ist zu baldigem Eintritt eine Lehrstelle durch einen jungen Mann mit guter Schulbildung zu besetzen.

Max Schwab,
Akademiestrasse 5.

3.3.

Badener Mineralwasser.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns, Ihre Aufmerksamkeit auf das von unserer Gesellschaft im Einverständniss mit der Grossherzoglichen Badanstellen-Commission durch einen Zusatz von Lithiumcarbonat verstärkte Baden-Badener Mineralwasser zu lenken.

Dieses, mit nur natürlicher Kohlensäure imprägnirte und mit dem genannten Lithiumzusatz versehene Thermalwasser enthält das Lithium in Form von Bicarbonat und stellt so ein Gichtwasser von grösstnöglicher Wirkung als Harnsäurelösungsmittel vor.

Das Baden-Badener Mineralwasser, mit Kohlensäure imprägnirt, hat sich mit Leichtigkeit Eingang als hervorragendes Tafelwasser verschafft; der Zubereitung des mit Lithion verstärkten Wassers für den medizinischen Gebrauch wird die grösste Sorgfalt gewidmet.

Dasselbe stellt desshalb für alle Di-jenigen, welche an Harnsäure Diathese etc. etc leiden, ein Curmittel erst-n Ranges dar.

Hochachtend

Mineralwassergesellschaft
Dr. Holdermann & Beuttenmüller.

Hauptniederlage: **Otto Dorner, Adlerstrasse 2 a.**

**Reise-Taschen,**

3.2. **I^a Qualitäten,**
für Damen und Herren,

mit und ohne

Toilette-Einrichtung,

empfehl in grosser Auswahl

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage in Spezialitäten deutscher u. ausländischer Parfümerien u. Toilette-Artikel.

Das beste und unschädlichste Conservirungsmittel für eingemachte Früchte ist

„**Salicylsäure.**“

In Substanz oder in Lösung **chemisch rein** zu haben
in den Apotheken.

4.1. Privat-Tanzlehr-Institut

von

Aug. Ehmer,

170 Kaiserstrasse 170.

3.2. Suche zum sofortigen Eintritt ein **Lehrmädchen** aus achtbarer Familie.

Ewald Goetz,
Kaiserstraße 213,
Galanterie-, Schmuck-, Leder- und Spielwaren.

Für Gewerbetreibende!
— Zur stundenweisen Führung der Bücher und zu sonstigen Büroarbeiten empfiehlt sich ein tüchtiger, im Gewerbebetrieb bewandelter Kaufmann.
Strengste Discretion!
Übernahme von Bücher-Einrichtungen, Inventuren etc. Gründl. Unterrichtsrichtung jeder Art Buchführung. Gestl. Adressen sind unter Nr. 4951 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu Waaren-, Fahrniß-Versteigerungen und Taxationen

4.3. jeder Art empfiehlt sich der Unterzeichnete in und außer dem Hause unter äußerst billiger Berechnung für meine Taxationen übernehme ich volle Garantie.

Dressel, Zähringerstraße 63.

*2.2. **Haus mit Schlosserei-Verkauf.**

Eine seit circa 25 Jahren bestehende Schlosserei mit guter Kundschaft im Centrum der Stadt ist mit Haus wegen Alter des Besitzers zu verkaufen. Für Anfänger gute Existenz. Näheres durch **Sensal Kornsand,** Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gute Kapitalanlage.

*3.3. In schönster und gesundester Lage der Stadt Karlsruhe ist ein der Neuzeit entsprechend bequem und elegant ausgestattetes Wohnhaus (in jedem Stock 7 große Zimmer, eines mit großem Balkon, Küche, Bad und Speisekammer), Vor- und Hintergarten, sowie gute Mansardenwohnung, im Preise von 110 000 Mk. mit 20 000—30 000 Mk. Anzahlung wegzugshalber zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 5510 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hotel-Verkauf.

3.3. Ein gut gehendes Hotel in der Universitätsstadt Tübingen ist wegen Kränklichkeit der Frau zu verkaufen eventuell gegen kleinere Wirtschaft oder Restauration zu verkaufen. Gefällige Anfragen sind zu richten an **W. Gutekunst,** Waldstraße 52, Karlsruhe.

3.2. **Bauplatz**

bei der Karlstraße für Mk. 24.— per Quadratmeter zu verkaufen. Front 16 1/2 Meter. Offerten sind unter Nr. 5776 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. **Durlach.**

Großer Bauplatz zu verkaufen in schönster Lage in der Nähe der neu zu erbauenden katholischen Kirche. Schriftliche Offerten sind unter Nr. 5753 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.2. **Zu verkaufen.**

10 Kreuzstöcke, 6 Fensterläden, 3 Rolläden mit Rahmen und 1 gebrauchter Firmaschild sind billig abzugeben bei **Gebrüder Wisler,** Kaiserstraße 237.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei **Karl Eppler,** Tapezier, Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Marmor-Kamin.

2.2. Ein neues, welches Marmor-Kamin ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 147 im Erd- und 1. Stock.

M. Mansbach,
pract. Zahnarzt,
Kaiserstraße 56.

Goldene Medaille 1896 für vorzügliche Wirkung. Seit Jahren im In- u. Ausland bewährt. Allein Fabrik: A. Thurmayer, kgl. Hofl., Stuttgart. Ohne Gift für Menschen und Haustiere.
Erste deutsche, gesetzlich geschützte Insectenpulver-Specialität:



Wunderbarer Erfolg! Radikales Ausrottungsmittel der Küchenkäfer, Wanzen, Flöhe, Motten, Fliegen sowie von Ungeziefer bei den Haustieren. Thurmelin sollte schon als **Vorbeugungsmittel** in keiner Haushaltung fehlen. Thurmelin ist nur in Gläsern zu haben à 30 u. 60 Pf., 1, 2 u. 4 M., **Sprizen** hierzu, die einzig practischen, à 35 Pf. u. 50 Pf.

In Karlsruhe:
Fr. Benzel, Gust. Bronner, Julius Dehn Nachf., Drogerie, J. B. Klingele Nachfolger, Adolf Körner, Drogerie, Soffienstraße, Gerh. Laspe, J. Lösch, Gottl. Mayer, Durlacher Allee, Otto Mayer, Drogerie,
E. Neumann, Carl Roth, Hofdrogerie, F. X. Rathgeb, 1716, Alb. Salzer, Drogerie, W. Spitz, Drogerie, J. Schaadt, oorm. Mad., K. Waldbauer, Drogerie.
In Mühlburg: **Max Hagmann.**
In Durlach: **F. W. Stenzel.**

Neuheiten
in
Handarbeiten
treffen täglich zu mäßigsten Preisen ein.
Rudolf Wieser,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

KINDERWAGEN
Mein Kinderwagenlager bietet die grösste Auswahl von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Wagen.
Als besonders sehr preiswürdig empfehle ich **engl. Wagen** in schöner Ausstattung zu 15 Mk., **engl. Wagen** mit vernickelten Patentfedern zu 25 Mk., **engl. Wagen** mit vernickelten Patentfedern, Gummirädern u. Fusskasten 30 Mk. und höher.
ZU JEDEM PREISE im ersten Spezial-Geschäft
J. Hess, Kaiserstr. 121
Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.
Nur gediegene beste Fabrikate.

Lehrmädchen
suchen zum sofortigen Eintritt
Geschw. Knopf.

MAGGI'S

Suppen-
würze

kann den Hausfrauen bestens empfohlen werden, um ohne große Kosten stets eine vorzügliche Suppe zu machen. Zu haben bei

C. Cartharius, Karlstraße 13a.

Original-Fläschchen Nr. 0 = 35 Gramm werden zu 25 ₰, Nr. 1 = 70 Gramm zu 45 ₰, Nr. 2 = 120 Gramm zu 70 ₰ mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

Neu!

Soeben erschienen:

Neu!

Postkarte

Kaiserdenkmal in Karlsruhe.

Originalradirung von Prof. Krauskopf und Dengler.

Herm. Schmidt Nachf.

Verlag: **L. Wohlschlegel,**

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Zu haben in allen Papier- und Buch-Handlungen.



Um vor der Inventur zu räumen, habe meine Waaren, auch Reste, im Preise bedeutend ermässigt.

C. F. KOPF, Herrenstrasse 14,
Ellenwaaren, Zeugreste etc.

Aechte

Holl. Vollhäringe,
Isl. Matjes-Häringe,
ff. Malta-Kartoffeln

empfiehlt

Herm. Munding,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

1^a neue Grünkerne

empfiehlt

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

C. Cartharius,
Karlstraße 13a,

empfiehlt prima neues Sauer-
kraut, neue Salz- und Essig-
Gurken, Frankfurter Brat-
würstchen und Rebhühner.



Zehn Jahre Garantie für Haltbarkeit.

Unbedingte Garantie für vorzügliche Wirkung auf den Zug eines jeden Schornsteins bei jeder Witterung.

Nachweislich bester Schornsteinansatz, vielfach prämiert. Kaminansätze stets auf Lager.

Gustav Boegler,
Kurvenstrasse 18.

Ruhrkohlen

erster Sorte

empfehle ich ab Schiff Magau zu billigsten Preisen.

A. v. Steffelin,

Holz- und Kohlenhandlung,
Bahnhofstraße 44 und 46.

Linoleum,

Stückwaare und abgepasste Teppiche,

Cocosläufer, bis 180 cm breit,

in reicher Auswahl.

22.

Ganz Neu!!!

Celluloid-Puppen, Celluloid-Nippsachen,
garantirt unzerbrechlich.

Reisekissen, Wasserkissen, Radfahrerkragen,
Regenmäntel, auch nach Maass,
Tischdecken, Irrigateure, Betteinlagen etc.

Generalvertrieb

von **Peter's Union-Pneumatic** für Süddeutschland.

Karlsruher Summiwaaren-Gesellschaft

C. Heinr. Aretz,

Kaiserstrasse 133.

Wir bitten, genau auf die Strasse zu achten.

Von heute ab bis zum Schlusse meines großen

Saison-Ausverkaufs

(Ende August) gewähre ich bei Einkäufen von Mk. 10.— an auf die ohnehin schon sehr billig gestellten Preise sämtlicher Artikel

☛ einschließlic Nestle ☛

eine **Extra-Ermäßigung von 10%**

und bitte meine werthe Kundschaft, von diesem

außerordentlich günstigen Angebot

einen recht ausgiebigen Gebrauch machen zu wollen.

44.

Gustav Cahnmann,

Tuche, Wollstoffe, Waschkleiderstoffe, Weißwaren, Teppiche etc.,

Karlsruhe, Kaiserstraße 125.